Packliste für die Reise mit Hund

Damit du vor der Abfahrt nicht lange überlegen musst, ob du an alles gedacht hast.

Urlaub mit Hund heißt auch, ein bisschen mehr einzupacken. Neben Leine, Napf und Lieblingsdecke gibt es ein paar Dinge, die unterwegs wirklich wichtig werden, gerade wenn dein Hund Medikamente braucht, empfindlich auf Futter reagiert oder Autofahrten nicht so gut verträgt.

Nicht alles davon braucht jeder Hund. Hake ab, was eingepackt ist, streiche, was ihr nicht braucht, und ergänze, was nur zu euch gehört. Du kannst die Liste ausdrucken oder direkt am Bildschirm ausfüllen.

Unsere Reise

Reiseziel	Abreise	Reisedauer

Griffbereit für die Fahrt

- [ ] Dein Hund fährt in einer fest verankerten Transportbox oder mit einem crashgeprüften Sicherheitsgeschirr am kurzen Gurt.
- [ ] Box oder Gurt passen zu seiner Größe und sind fest im Auto verankert.
- [ ] Die Leine liegt so, dass du sie bei jeder Pause sofort in der Hand hast.
- [ ] Trinkwasser und Reisenapf sind so verstaut, dass du in der Pause schnell herankommst.
- [ ] Eine vertraute Decke oder etwas anderes von zu Hause, das ihm Sicherheit gibt.
- [ ] Sonnenschutz für die hinteren Scheiben.
- [ ] Kotbeutel, Küchenrolle und ein altes Handtuch, falls unterwegs etwas danebengeht.
- [ ] Neigt dein Hund zu Reiseübelkeit: Was er bekommt und wann, ist mit der Tierarztpraxis abgesprochen und eingepackt.

Papiere und Vorsorge

- [ ] EU-Heimtierausweis, Mikrochip und gültige Tollwutimpfung sind kontrolliert.
- [ ] Die Einreiseregeln für euer Reiseland und die Durchreiseländer sind nachgesehen, mit Impfungen, Parasitenbehandlungen und Nachweisen.
- [ ] Zecken- und Mückenschutz für euer Reiseziel ist mit der Tierarztpraxis besprochen.
- [ ] Der Chip ist bei TASSO oder FINDEFIX registriert, und deine Telefonnummer dort stimmt.
- [ ] Ein aktuelles Foto deines Hundes ist auf deinem Handy.
- [ ] Die Nummer deiner Hundehaftpflichtversicherung.
- [ ] Eine Kopie seiner wichtigsten Befunde und eine Liste seiner Medikamente.

Futter und Wasser

- [ ] Sein gewohntes Futter für die ganze Reise und ein paar Tage mehr.
- [ ] Futternapf und Wassernapf.
- [ ] Vertraute Belohnungen für die Pausen und die Zeit am Urlaubsort.
- [ ] Trinkwasser für die Fahrt und die ersten Stunden am Urlaubsort.

Reiseapotheke

- [ ] Seine regelmäßigen Medikamente für die ganze Reise und ein paar Tage mehr.
- [ ] Zeckenzange, Pinzette und Fieberthermometer.
- [ ] Mullbinden, Kompressen und eine selbsthaftende Binde.
- [ ] Ein Wunddesinfektionsmittel, das für Hunde geeignet ist, und Einmalhandschuhe.

Für das Zuhause auf Zeit

- [ ] Seine Decke oder sein Bett und sein Lieblingsspielzeug.
- [ ] Ein Halsband oder Geschirr mit deiner Telefonnummer und eine Ersatzleine.
- [ ] Ein gut sitzender Maulkorb, falls er auf der Fähre, in Bus und Bahn oder im Reiseland verlangt wird.
- [ ] Bürste, Handtücher und ein Vorrat an Kotbeuteln.

Vor der Abfahrt

- [ ] Die große Mahlzeit gibt es einige Stunden vorher, kurz vor der Abfahrt höchstens eine kleine.
- [ ] Ein ruhiger, ausgiebiger Spaziergang, bei dem er sich lösen und schnuppern kann.
- [ ] Genug Zeit für Pausen ist eingeplant, etwa alle zwei Stunden, bei älteren oder empfindlichen Hunden öfter.
- [ ] Sein Platz ist gut belüftet und vor direkter Sonne geschützt, und du schaust unterwegs immer wieder, ob es ihm dort zu warm wird.

Wenn dein Hund einen empfindlichen Darm hat

Im Urlaub ändert sich für deinen Hund vieles auf einmal: die Umgebung, der Tagesablauf, oft auch die Zeiten, zu denen er frisst. Viele Hunde stecken das gut weg. Ein Hund mit empfindlichem Magen oder Darm reagiert darauf aber manchmal mit Durchfall oder Erbrechen. Dann lohnt es sich, ein paar Dinge besonders sorgfältig vorzubereiten.

- [ ] Bekommt er gerade eine Ausschlussdiät: Alle Belohnungen und Kauartikel passen dazu, auch das, worin du ihm eine Tablette gibst.
- [ ] Ergänzungen, die er gerade bekommt, reichen für die ganze Reise.
- [ ] Sein Fütterungsplan liegt ausgedruckt bereit, für dich, Mitreisende und Gastgeber.
- [ ] Mit der Tierarztpraxis ist besprochen, was du tust, wenn er unterwegs Durchfall bekommt oder erbricht.

> **Mein Tipp**
>
> Verändere vor einer Reise so wenig wie möglich. Sein vertrautes Futter und ein gewohnter Tagesablauf sind für einen empfindlichen Darm meist die bessere Grundlage als ein neues Mittel, das du kurz vor der Abfahrt noch ausprobierst.

Wichtige Kontakte

Unsere Tierarztpraxis

Tierärztlicher Notdienst am Urlaubsort

Tierarztpraxis am Urlaubsort

Praxis oder Therapeutin, die deinen Hund begleitet

Das braucht mein Hund ganz persönlich

Was nur zu euch gehört: sein Lieblingsplatz, eine Gewohnheit, etwas, das ihn beruhigt.

Unterwegs

Gerade an Raststätten und auf fremden Parkplätzen: Sichere deinen Hund an der Leine, bevor du die Autotür oder die Box öffnest.

Lass deinen Hund bei Wärme nie allein im Auto, auch nicht kurz und auch nicht im Schatten.

Zeigt dein Hund Anzeichen von Überhitzung, ist das ein Notfall. Bring ihn sofort in den Schatten, kühle ihn mit reichlich Wasser und ruf in der Tierarztpraxis an. Erst kühlen, dann fahren, und auf dem Weg weiterkühlen.

Mehr zum Autofahren mit Hund

Wie du deinen Hund sicher im Auto unterbringst, Übelkeit von Angst unterscheidest und ihn Schritt für Schritt ans Autofahren gewöhnst, liest du in meinem Blogbeitrag:

»Hund im Auto transportieren: sicher, entspannt und ohne Übelkeit«

Wenn unterwegs etwas nicht rund läuft

Nicht jede Reise läuft nach Plan. Manchmal wird deinem Hund unterwegs übel, er mag am Urlaubsort nicht richtig fressen, oder seine Verdauung reagiert auf die Veränderungen. Nicht alles davon ist gleich ein Grund zur Sorge. Hält es aber an, wird es stärker oder kommt etwas dazu, dann sollte eine Tierarztpraxis nachsehen, woran es liegt.

Hat dein Hund auch zu Hause immer wieder Probleme mit Magen oder Darm, dann lohnt es sich, genauer hinzuschauen.

In meiner kostenlosen Einschätzung schauen wir uns in 30 Minuten gemeinsam die bisherigen Beschwerden deines Hundes an und besprechen, welche nächsten Schritte für euch sinnvoll sind.

Hier kannst du dir deine kostenlose Einschätzung buchen

Ich wünsche euch eine gute Reise und eine schöne gemeinsame Zeit!

Stephanie von Lernpfote